

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

Örtliche Richtlinien zur Richtlinie 408.01 – 09 für das Zugpersonal

Geltungsbereich

**Eisenbahn
Köln-Mülheim-Leverkusen (EKML) - NE**
Streckenbezeichnung 9617

Bekanntgaben

Lfd. Nr.	Änderung / Bekanntgabe	Gültig vom an	Eingearbeitet	
			am	durch
1	Nutzung GSM-R	01.02.2011	06.01.2011	BL
2	Inbetriebnahme ERaStw	16.09.2013	12.09.2013	BL

Herausgeber dieser Örtlichen Richtlinien

Currenta GmbH & Co. OHG

CPM-CPI-Eisenbetrieb und -infrastruktur
Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) EKML

51368 Leverkusen-CHEMPARK

Telefon: +49 214 30 32958

Fax: +49 214 30 65613

Mail: ekml@currenta.de

Internet: <http://www.http://www.ekml.currenta.de/>

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

Köln-Mülheim Gbf – Leverkusen CHEMPARK (Bayerwerk) - NE

1. Regeln für die Strecke

Bremsweg

beträgt **400 m**

Ril 301.1101, Abschnitt 1 (Nachtzeichen des Signals Zg 1 auch am Tage führen)

Von Köln-Mülheim Gbf bis CHEMPARK Leverkusen NE

Ril 408.0301 Abschnitt 5 Absatz 2 (Verbot, ohne Streckenkenntnis zu fahren)

Von Köln-Mülheim Gbf bis CHEMPARK Leverkusen NE

Ril 408.0442 Abschnitt 1 Absatz 2 (Nachschieben – Regeln für Triebfahrzeugführer)

Schiebetriebfahrzeuge müssen Sie stets mit dem Zug kuppeln.

Ril 408.0581 Abschnitt 1 (Verhalten bei Gefahr)

Im Falle einer Gefahr ist über GSM-R der FdI Leverkusen CHEMPARK (Gebäude X45) unter folgender Kurz-Rufnummer sofort zu verständigen: **1302** (siehe Notfall-Meldeablauf für die EKML – Anlage 4 zur SNB EKML-BT). Allgemeine Absprachen unter GSM-R-Rufnummer **991227429**.

Ril 408.0711 Abschnitt 2 (Wagenzuglänge)

Ein Wagenzug darf auf der Strecke der EKML höchstens 600 m lang sein.

Ril 408.0851 Abschnitt 7 (Abstellverbot)

Das Abstellen von Fahrzeugen ist verboten:

- Im Gleis 240 zwischen Weiche 3 und Ls 339Y/340Y.
 - Im Gleis 338 zwischen Weiche 84 und Weiche 6.
 - Im Gleis 404 bei Zugeinfahrten nach Gleis 504. Ist das Gleis 404 mit abgestellten Wagen besetzt, sind Zugeinfahrten nach Gleis 504 nicht zulässig. In diesem Falle fahren Züge bis zum Signal 301X (Ende der Zugfahrt) und ziehen nach Gleis 504 als Rangierfahrt vor.
-

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

Ril 483.0101, Abschnitt 5, 483.0101A01 (Punktförmige Zugbeeinflussungsanlagen bedienen)

Die EKML ist mit eingeschalteter PZB zu befahren ! An den nachfolgend aufgeführten Signale befinden sich PZB-Streckeneinrichtungen:

1	2	3	4
Signalbezeichnung	Bahn kilometer	Gleismagnet (1000 Hz / 2000 Hz)	Bemerkungen
Üs 1	1,133	1000 Hz	BÜ Stammheimer Ring
Üs 2	1,723	1000 Hz	BÜ Stammheimer Ring
Ne 2	2,792	1000 Hz	ständig wirksam (Vorsignaltafel)
A	3,154	2000 Hz	
B	3,356	2000 Hz	
C	3,356	2000 Hz	
202X	3,601	2000 Hz	Zugstraßenziel, unwirksam, wenn Signal „Kennlicht“ zeigt
212X	3,670	2000 Hz	Zugstraßenziel, unwirksam, wenn Signal „Kennlicht“ zeigt
201X	3,693	2000 Hz	Zugstraßenziel, unwirksam, wenn Signal „Kennlicht“ zeigt
339X	4,040	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
340X	4,040	2000 Hz	Zugstraßenziel, unwirksam, wenn Signal „Kennlicht“ zeigt
303X	4,051	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
301X	4,174	2000 Hz	Zugstraßenziel, unwirksam, wenn Signal „Kennlicht“ zeigt
440X	4,315	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
501X	4,695	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
502X	4,715	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
503X	4,707	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam
504X	4,839	2000 Hz	Zugstraßenziel, ständig wirksam

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

2. Regeln für Betriebsstellen

2.1 Bf. Köln-Mülheim Gbf

Regeln siehe Örtliche Richtlinien DB Netz, Niederlassung West, Strecken-Nr. **352**

2.2 Bf. Leverkusen CHEMPARK - NE

Ril 408.0311 Abschnitt 5 Absatz 3b (Durchschrift der Wagenliste abgeben)

↓ Nach Einfahrt überbringen Sie die Wagenliste und Frachtpapiere dem Bergmeister.

Ril 408.0331 Abschnitt 2 (Arten der Zustimmung zur Abfahrt)

↑ Züge die in den Gleisen 501, 502, 503, 504 (Bahnhofsbereich) bzw. 340, 341 gebildet wurden erhalten eine mündliche Zustimmung des Fdl zur Abfahrt. Wenn das jeweilige Ls-Signal Sh1 zeigt, darf nach Vorliegen der mündlichen Zustimmung als Rangierfahrt bis zu den Ausfahrtsignalen B bzw. C. vorgezogen werden. Das Vorziehen bis zum Ausfahrtsignal erfolgt als Rangierfahrt. Die Zugfahrt beginnt am Ausfahrtsignal. Ein Anhalten vor dem „Fahrt“ zeigenden Ausfahrtsignal ist nicht erforderlich, wenn die mündliche Zustimmung des Fdl zur Abfahrt des Zuges vorliegt.

Ril 408.0342 Abschnitt 7 Absatz 1 (Meldungen des Zugführers)

↓ Wenn Sie in die Gleise 201, 202, 301, 302 (Umfahrgleis) und 303 (Berggleis) eingefahren sind, melden Sie die Einfahrt mit Schlussignal (Zugschlussmeldung) dem Fdl Leverkusen CHEMPARK (GSM-R-Rufnummer **991227429**).

Ril 408.0801 Abschnitt 6 (Besonderheiten beim Rangieren)

Die EBO-Gleisanlage umfasst folgenden Bereich:

- Berggleis 303 bis Ls 303X
 - Umfahrgleis 302 bis Ls 302X
 - Bahnhofsgleise 201, 202, 301 („Vorbahnhof“),
 - Bahnhofsgleise 501, 502, 503, 504, 540,613,
 - Gleise 339, 340, 440 sowie Verbindungsgleis 240 (Containerterminal).
-

Die Grenze zum BOA-Anschlussbahnbereich ist mit dem Zeichen „Grenze der EBO-Bahn“ gekennzeichnet und befindet sich vor der Weiche 42. Für Fahrten in den BOA-Bereich ist eine gesonderte Nutzungsvereinbarung (NBS) mit CURRENTA erforderlich.

Ril 408.0821 Abschnitt 3 Absatz 1 (Niedrigere Geschwindigkeit)

Sie dürfen das Berggleis 303 und Umfahrgleis 302 nur mit einer Geschwindigkeit von höchstens 10 km/h befahren (Lf 7 im km 3,880).

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

Ril 408.0841 Abschnitt 4 Absatz 4 (Anzuziehende Hand- oder Feststellbremsen beim Festlegen von Fahrzeugen)

- a) Gleis 303 (und Umfahrungsgleis 302: Vor dem Abkuppeln der Zuglok müssen Sie im vorderen und hinteren Zugteil je 2 Handbremsen fest anziehen.
- b) Bei Einfahrten in die übrigen Gleise des Bahnhofs müssen Sie im vorderen und hinteren Zugteil je 1 Handbremse anziehen. Müssen wegen fehlender Handbremsen Hemmschuhe aufgelegt werden, melden Sie dies dem örtlichen Bergmeister in jedem Einzelfall besonders.

Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML)

Das öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU)
der Currenta GmbH & Co. OHG

Ril 301.0301, Signal Zs 2 – Richtungsanzeiger (Bedeutung der Signale Zs2 / Zs 2v)

1	2	3
Standort	Buchstabe	Bedeutung für Richtung
Richtung ↓		
Esig A	K	„Kurzeinfahrt“ <ul style="list-style-type: none"> • Einfahrt in Gl. 201 bis Ls 201X oder • Einfahrt in Gl. 202 bis Ls 202X oder Ls 212X
	V	„Volleinfahrt“ <ul style="list-style-type: none"> • Einfahrt in Gl. 301 bis Ls 301X, Fahrt mit max. 30 km/h ab km 3,705! oder • Einfahrt in Gl. 303 (Berggleis) bis Ls 303X, Fahrt mit max. 10 km/h ab Lf 7 km 3,880!
	L	„Langeinfahrt“ <ul style="list-style-type: none"> • Einfahrt in Gl. 501 bis 504 bis Ls 501X-504X, Fahrt mit max. 30 km/h ab km 3,880, Züge bis 150 m vor Ne 5 halten (Gl. 501/502: km 4,552; Gl. 503/504 km 4.602)!
	C	„Einfahrt Containerterminal“ <ul style="list-style-type: none"> • Einfahrt nach Gl. 339 o. 340 (Containerumschlagplatz) bis Ls 339X/340X (i. d. R. für Züge bis 225 m Länge), Fahrt mit max. 10 km/h ab Lf 7 km 3,736! oder • Einfahrt nach Gl. 440X (Containerumschlagplatz) bis Ls 440X (für Züge bis 500 m Länge), Fahrt mit max. 10 km/h ab Lf 7 km 3,736!